



Informieren Sie sich über Präventionsangebote in Berlin!
www.praeventionsangebote.de

SPORTANBIETER

SPORTLER

SPORTBUSINESS

BODY & SOUL

FITNESS

FUN- & TRENDSPORT

GESUNDHEITSSPORT

RACKET & MEHR

HOME

NETZWERK-VORTEILE

SPORTSUCHE

- Sportarten
- Sport nach Bezirken
- Sportcenter
- Termine
- Jugendsport
- Sportpartner
- Sportlinks

AKTIONEN / ANGEBOTE

WAS LÄUFT NOCH?

PARTNER

KONTAKT

KOLUMNE



Der schöne Rasen

Dass Fußballer gerne Golf spielen, ist inzwischen Allgemeinwissen. Ob es Golfer gibt, die gerne kicken – wer weiß? Doch allein durch die wundervoll gepflegte grüne Unterlage sind Golf und Fußball bis in alle Ewigkeit (und das ist hier nicht so

ein Spruch wie bei Hochzeiten üblich) miteinander verbunden. Einige gehen dabei aber noch weiter: die Fußballgolfer.

Keine Bange: Nun muss man sich das nicht so vorstellen, dass karobehoste Menschen versuchen, einen Golfball mit den Füßen im Loch zu versenken oder eine Lederkugel mit einem Golfschläger voranzutreiben. Auch werden keine Fußbälle durch den Einsatz roher Gewalt in faktisch viel zu kleine Löcher gestopft. Nein, Auch hier bilden Fuß und Ball eine Einheit. Nur ist hier nicht das Tor das Ziel, sondern ein Loch oder ein benetzter Ring.

Die Regeln sind wie beim Golf, nur dass hier mit Fuß und Ball gespielt wird. Dabei mutet der Übersteiger unterirdisch an, technische Kabinettstückchen sind allenfalls Bestandteil des Aufwärmprogramms und läuferische Qualitäten nur Peripherie. Hier geht es um die nackte Präzision. Somit eigentlich Pflichtprogramm für alle Kicker, die nachweislich so ihre Problemchen mit der Passgenauigkeit haben. Also die meisten. Bei den Deutschen Meisterschaften (ja, es gibt so gar globale Titelkämpfe) steht auch eine Doppelkonkurrenz auf dem Programm. Näher erklärt ist diese auf www.fussballgolfen.de nicht, aber vermutlich starten nur je zwei Fußballgolfer parallel.

Dennoch ist die Fachjournaille sicher, dass dieser junge Sport mit einer Regelreform noch mehr Zulauf bekommen würde. Der Vorschlag: Bis aufs Grün wird konventionell abwechselnd gespielt. Danach betätigt sich Teilnehmer eins als Vorlagengeber, während sein Partner versucht, die Kugel möglichst spektakulär einzulochen.

Was wäre das für ein Genuss: Bernhard Langer lupft das Leder in Richtung Loch 18, aus dem Hintergrund kommt Michael Ballack herangerauscht und schmettert das Spielgerät mittels Seitfallzieher in das dafür vorgesehene Maschengeflecht. Zwei unter Par, B-Note 6,0, Masterssieg, grüne Jackets für die Sieger, Millioneneinnahmen, Milliarden Menschen weltweit vor den Fernsehschirmen, Werbeverträge auch für längst überalterte Sportstars. Toll. Und wenn dann auch noch das gegnerische Duo mittels einer Mauer oder weggrätschen des Balles

NEWSLETTER

Wir informieren dich monatlich über die aktuellen Sport-Events. Trag dich ein!



MEHR SPORT



Anzeige



eingreifen dürfte, wäre Fußball definitiv nur noch Sportart Nummer zwei. Doch das wird nie geschehen. Warum? Weil es der Golfetikette widerspricht. Und dann der Rasen. Der schöne Rasen . . .

mbu.

KOLUMNE



[...zum Archiv](#)

Der schöne Rasen

Dass Fußballer gerne Golf spielen, ist inzwischen Allgemeinwissen. Ob es Golfer gibt, die gerne kicken – wer weiß? Doch allein durch die wundervoll gepflegte grüne Unterlage sind Golf und Fußball bis in alle Ewigkeit (und das ist hier nicht so ein Spruch wie bei Hochzeiten üblich) miteinander verbunden. Einige gehen dabei aber noch weiter: die Fußballgolfer.

[SPORTANBIETER](#) | [SPORTLER](#) | [SPORTBUSINESS](#)

[DAS UNTERNEHMEN](#) | [IMPRESSUM](#)